

## **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der LION E-Mobility AG, Baar, vom 29. Juni 2018**

### **I. Feststellungen der Anwesenden und Vorsitz**

Beginn: 14.00 Uhr

Herr Tobias Mayer, Mitglied des Verwaltungsrates, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz. Als Protokollführerin amtiert Nathalie Wey, Rotkreuz.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- zur heutigen ordentlichen Generalversammlung am 6. Juni 2018 eingeladen worden ist;
- vom gesamten Aktienkapital der Gesellschaft in der Höhe von CHF 998'426.91, eingeteilt in 7'680'207 Inhaberaktien zu je CHF 0.13, heute 3'516'065 Aktienstimmen vertreten sind;
- die heutige ordentliche Generalversammlung somit ordnungsgemäß konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

Im Weiteren weist der Vorsitzende darauf hin, dass sich der Präsident des Verwaltungsrates, Daniel Quinger, für die heutige ordentliche Generalversammlung entschuldigt hat. Seine Aktienstimmen sind jedoch durch Nathalie Wey, Rotkreuz, vertreten und Daniel Quinger hat Nathalie Wey konkrete Instruktionen erteilt.

Anwesend ist die Revisionsstelle BDO AG, Steinhausen, vertreten durch Herrn René Krügel und Frau Nathalie Bleiker.

### **II. Genehmigung des Generalversammlungs-Protokolls vom 30.6.2017**

Das Generalversammlungs-Protokoll vom 30. Juni 2017 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

### **III. Jahresbericht 1.1.2017 - 31.12.2017 sowie Ausblick der Geschäftsentwicklung 2018/2019**

Antrag des Verwaltungsrates: Der Jahresbericht sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht 2017 vor und gibt einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2018.

Herr Mayer führt bzgl. des Geschäftsjahres 2017 sowie des Weiteren Ausblicks für die kommenden Jahre aus. In der LION Smart GmbH führte die Verschiebung eines großvolumigen Serienprodukts zu einem Umsatzrückgang, ein Abruf der geplanten Stückzahlen wird für Anfang 2019 in Aussicht gestellt. Die Entwicklung der «LIGHT Battery» wird als Erfolg des vergangenen Jahres und deren Weiterentwicklung zur Serienreife und somit die Möglichkeit als Full-Service-Provider am Markt zu agieren zur zentrale Strategie der LION Smart GmbH erklärt. Starke Industriepartnerschaften werden im Rahmen der Entwicklung und für die Fertigung angestrebt. Im Geschäftsfeld Batterie-Management-Systeme erfolgte eine Diversifizierung, Serienableitungen und die Einleitung neuer Produkte. Im Geschäftsfeld Battery Testing wird eine erfreuliche Entwicklung vermeldet mit weiterhin erwartetem starken Wachstum. Der Ausbau der bestehenden Laborkapazitäten wird erläutert.

Für Details wird auf den schriftlichen Jahres- und Lagebericht verwiesen.

Die Generalversammlung genehmigt den Jahresbericht 1.1.2017 - 31.12.2017 einstimmig.

### **IV. Jahresrechnung 2017 und Präsentation des Revisionsberichtes**

Antrag des Verwaltungsrates: Die Jahresrechnung sei zu genehmigen und der Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorsitzende verteilt die Jahresrechnung 2017 an jeden anwesenden Aktionär. Der Vorsitzende erläutert einzelne Positionen und bestätigt auf Anregung seitens der Aktionärsschaft, dass die kommende Jahresrechnung im Sinne der transparenteren Information in Zukunft differenzierter aufgegliedert werden soll. Mit Verweis auf die vorangegangenen Ausführungen zum Jahresbericht 2017 erläutert und erklärt er den Jahresverlust von CHF 778'557.-.

Herr Krügel und Frau Bleiker von der anwesenden Revisionsstelle verweisen auf den Revisionsbericht, zitieren daraus und erläutern diesen kurz. Die Revisionsstelle empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2017 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt und es wird einstimmig genehmigt, dass der Jahresverlust von CHF 778'557.- auf die neue Rechnung vorzutragen sei.

## **V. Entlastung des Verwaltungsrates für das Jahr 2017**

Antrag des Verwaltungsrates: Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei die Entlastung zu erteilen.

Der Aktionär Daniel Quinger stellt den Antrag, dass über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates für jedes Mitglied des Verwaltungsrates einzeln abzustimmen sei. Der Vorsitzende stellt gestützt darauf selber den Antrag, dass über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates einzeln abzustimmen sei, sofern aus dem Kreis der anwesenden Aktionäre kein anderer Antrag gestellt wird. Was nicht der Fall ist.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates mit ihren eigenen Aktienstimmen sich selbst nicht Entlastung erteilen können.

Die ordentliche Generalversammlung stimmt über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates wie folgt einzeln ab:

- a) Daniel Quinger: Entlastung wurde nicht erteilt.
- b) Hany Magour: Entlastung wurde nicht erteilt.
- c) Tobias Mayer: Die Entlastung wurde erteilt.
- d) Michael Geppert: Die Entlastung wurde erteilt.
- e) Martin Specht: Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.
- f) Isolde Semm: Die Entlastung wurde erteilt.

## VI. Wahlen des Verwaltungsrates

- a) Antrag des Verwaltungsrates: Die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates seien für die Dauer von einem Jahr wiederzuwählen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates, Daniel Quinger, bisher gleichzeitig Präsident, sowie Hany Magour, bisher gleichzeitig amtierend als CFO, ihren Rücktritt mit Erklärungen vom 28. Juni 2018 auf die 'nächste ordentliche Generalversammlung hin' erklärt haben. Diese findet heute statt. Herr Quinger und Herr Magour können aus diesen Gründen nicht wiedergewählt werden. Die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates wurden wie folgt wiedergewählt:

Tobias Mayer: Die Wiederwahl ist erfolgt.

Michael Geppert: Die Wiederwahl ist erfolgt.

Martin Specht: Die Wiederwahl ist erfolgt.

Die Aktionäre Michael Kott und Walter Wimmer stellen zusammen mit den von ihnen vertretenen Aktienstimmen (total mehr als 10% des Aktienkapitals) den Antrag, dass ein zusätzlicher Kandidat für den Eintritt in den Verwaltungsrat zur Wahl gestellt werden soll: Alessio Basteri, geboren 8. Februar 1979, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft Via Zurigo 38, 6900 Lugano.

Alessio Basteri: Die Wahl ist erfolgt.

Herr Basteri führt Einzelunterschrift, was vom Verwaltungsrat noch bestätigt werden wird. Herr Basteri erklärt mündlich die Annahme der Wahl. Ausserdem wird eine schriftliche Wahlannahmeerklärung vorgelegt.

Isolde Semm: Die Wiederwahl ist nicht erfolgt.

Tobias Mayer bedankt sich persönlich und im Namen der wiedergewählten Verwaltungsräte bei den Aktionären für das ausgesprochene Vertrauen und bedankt sich bei Frau Semm für die Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

- b) Antrag des Verwaltungsrates: Herr Roland Bopp, geboren 18. September 1952, wohnhaft in 6 Sherman Ave., Bronxville, N.Y. 10708, USA, sei als neues Mitglied des Verwaltungsrates für die Dauer von einem Jahr zu wählen.

Die Wahl ist erfolgt.

Herr Bopp erklärt mündlich die Annahme der Wahl. Ausserdem wird eine schriftliche Wahlannahmeerklärung vorgelegt.

Herr Bopp bedankt sich bei den Aktionären für das Vertrauen.

Aufgrund des Rücktrittes von Daniel Quinger als Mitglied und als Präsident des Verwaltungsrates ist das Amt des Präsidenten des Verwaltungsrates mit der heutigen ordentlichen Generalversammlung nicht mehr besetzt. Gemäß den statutarischen Vorschriften wählt die Generalversammlung den Präsidenten des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt einstimmig (die Aktienstimmen von Daniel Quinger mit Enthaltung) das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates, Tobias Mayer, zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrates. Herr Mayer erklärt mündlich die Annahme der Wahl.

## **VII. Wahl der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrates: Es sei mit der BDO AG die Revisionsstelle wiederzuwählen.

Die Wiederwahl der BDO AG als Revisionsstelle für die Gesellschaft erfolgt einstimmig.

## **VIII. Genehmigtes Kapital**

Antrag des Verwaltungsrates: Die bisherige Bestimmung von Artikel 3a in den Statuten sei zu ersetzen und der Verwaltungsrat sei auf der Grundlage der bisherigen gleichen Regelungen zu ermächtigen, bis spätestens 29. Juni 2020 das Aktienkapital der Gesellschaft um maximal CHF 499'213.39 zu erhöhen durch Ausgabe von maximal 3'840'103 neuen Inhaberaktien zu nominell CHF 0.13 pro Aktie.

Der Vorsitzende hält fest, dass es gemäss den gesetzlichen Vorschriften sowie gestützt auf die Statuten der Gesellschaft eines qualifizierten Mehrs bedarf. Insbesondere bedarf es 2/3 Zustimmung der anwesenden, vertretenen Aktienstimmen.

Verschiedene Aktionäre melden sich zu Wort und halten fest, dass sie das bisherige genehmigte Aktienkapital und die Möglichkeit der Schaffung von genehmigten Aktienkapitalerhöhungen bis Mitte 2019, für ausreichend halten.

Der Vorsitzende verweist nach einigen Diskussionen auf die Vorteile der Schaffung von genehmigtem Kapital und lässt schlussendlich über den Antrag des Verwaltungsrates abstimmen. Es stimmen rund 49,7% der Aktienstimmen zu, insbesondere die 2/3 Mehrheit des qualifizierten Mehrs werden damit nicht erfüllt, der Antrag des Verwaltungsrates gilt als abgelehnt.

### **IX. Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, Präsentation des Vergütungsberichtes**

- a) Antrag des Verwaltungsrates: Die Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2017 - 30.6.2018 entsprechend Vergütungsbericht sei zu genehmigen.

Die Generalversammlung genehmigt die Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2017 - 30.6.2018.

- b) Antrag des Verwaltungsrates: Die Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum 1.7.2017 - 30.6.2018 entsprechend Vergütungsbericht sei zu genehmigen.

Die Generalversammlung genehmigt die Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum 1.7.2017 - 30.6.2018.

- c) Antrag des Verwaltungsrates: Der Vorschlag des Vergütungsausschusses für die maximale Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019 sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende präsentiert den Vorschlag des Vergütungsausschusses für die maximale Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019.

Verschiedene Aktionäre verlangen das Wort und fordern, dass die Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019 von konkreten, klar messbaren Zielen abhängig zu machen sei. Der Vorsitzende hält fest, dass er diese Voten der Aktionäre als verbindlichen Auftrag für die Mitglieder des Vergütungsausschusses erachtet. Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden im nachfolgenden Traktandum gewählt. Der Vorsitzende wird in jedem Fall die Voten der Aktionäre den Mitgliedern des Vergütungsausschusses weiterleiten.

Die Generalversammlung genehmigt den Vorschlag für die maximale Vergütung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019.

- d) Antrag des Verwaltungsrates: Der Vorschlag des Vergütungsausschusses für die maximale Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019 sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende verweist auf die vorstehenden Voten, welche seiner Meinung nach analog gelten.

Die Generalversammlung genehmigt den Vorschlag für die maximale Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum 1.7.2018 - 30.6.2019.

#### X. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Antrag des Verwaltungsrates: Die Verwaltungsratsmitglieder Tobias Mayer, Roland Bopp und Michael Geppert seien als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Als Zusatz wird vom Vorsitzenden auf die Voten aus dem vorherigen Traktandum verwiesen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird angenommen.

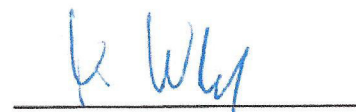
Der Vorsitzende schliesst die Generalversammlung um 19.30 Uhr.

Zug, 29. Juni 2018

Der Vorsitzende:

  
Tobias Mayer

Die Protokollführerin:

  
Nathalie Wey



**LION E-Mobility AG**  
Lindenstrasse 16  
CH-6340 Baar  
Tel.: +41 41 500 54 11  
Fax: +41 41 500 54 12